



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Einleitung: Der Hauch des alten Tirol

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.24.110

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-14707](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-14707)

S. 17.

Und weiter, hervorn wir hinein in unsere Welt.
 314 des Flutts sind vorbei. Ewigige die hier stehen haben
 alle durchgemacht. Es ist hingewälzt, es
 hat sich für ein Jahr und ein Jahr so viel geändert. Der
 unendlichen Zeit hat einem Dagegen angebrochen wie
 ein Stein. Noch wie wurde so viel erdacht, erdummen,
 erfunden, gewirkt, geplant, agnumiert, gestaltet, ge-
 schrieben, geredet. Immerhalb der letzten 10 Jahre ist
 das Wissen der Menschheit wie das Doppelte gestiegen.
 Wir bringen dieses Wissen um mehr in komplizierten
 Maschinen unter. Unser Kopf hat gereicht, was er kann,
 das Atom und das Weltall hat er ergriffen.

H

~~Und doch - ein Scherzwort über diesen Flut, was macht
 es das Mensch, wenn er die ganze Welt genützt, aber
 an seiner Seele Schaden sticht?~~

Der Kopf hat gereicht, was er kann, aber wo ist unser
 Herz geblieben? Lorenz: Kälte des Gefühls. Das
 Gemüt verkümmert, fehlt der Gemütskrankheit, Stille
 vereinsamte, was die mit sich nicht nur nicht kommen,
 gewisse Love, Kalle, Gemüt some.

Appell

Und darum: Ein Schauen nach Herzlichkeit.
 Kinder: leben mit Herz; Kranke vom Arzt wird ein
 Spitz, sondern nicht Verstehen, hinter dem Schutzbiss
 der Beamten - Menschen mit Herz. Viele Jahre sind wir
 mit ganz Luft und Schutze, Wege und Kleinfachen -
 sondern ein wenig Herzlichkeit, etwas Geborgenheit,
 etwas Heimat, das, was sie bei der letzten Zeit nicht
 verloren haben.

Darum vermischen den Geist, aber ein wenig geistigen Art
 am dem mit: Sei ein Mann mit Herz

Auch in der Arbeit, ~~aber~~ Herzlichkeit ist mehr wert als
 ein akademischer Grad, keine Bewertung des Studiums,
 Intellekt, geschicktheit gering. Wenn nach dem allein
 große - in 10 Jahren Tausende von Büchern, Professoren
 sind uns auch wie und gegangen. Aber ein Seeligen mit
 Herz. Beispiel (Kron): ——— Einem der beliebtesten

Professoren, 18.000 Menschen. Lage der Arbeits-
 Probleme der geschickten Frau, ein weinendes Kind, die
 Reinkommen im Unterricht, die den Universitätsprofessoren.
 Er wurde ernst genommen.

Vielleicht eine der schönsten Traditionen dieses Landes
 mit gewisse Herzlichkeit, Herzlichkeit beim Friedrichs
 Klauis. ~~Aber~~ dann das ist kein Mann ein guter alle
 Zehn, kein Vorkauf: Aber alle dann je: Sei ein Mann
 mit Herz

Zwei Krankenzimmer. Dem Tode am Bett, Stola hingelagt. Der Stolz war vom Tode gereinigt. Er hat sich mit achtem Lachen, das Er selbst zu Lachen, Lachen, Lachen und beschwender Stimme!

Die wunderbare Stelle am dem letzten Abendmahl. Erich Herr habe keine Angst! Ich glaube an Gott, glaube auch an mich! Im Himmel werden viele Wirtinnen sein. Ich gehe hin, sich ein Heiligtum zu bereiten, und wenn ich sie auch bereitet habe, dann komme ich wieder und hole euch zu mir, damit ihr auch da seid, wo ich bin.

Und dann hat der sterbende Priester mich gehalten, mit einer langen Hand, und ich werde den Frieden und das Vertrauen, das auf seinem Gesicht war, haben wie vergessen.

Das ist der Kern aller Religionen. Dieses letzte Wort im Tod. Und die Zeit, und die Zeit kein einziges und in der Zeit zu werden versinken, braucht nichts Nötiger als das, weil wir alle in Gefahr sind, in der großen Freiheit den Boden unter den Füßen, und den Horizont der Ewigkeit zu verlieren.

Das Wort ^{ein paar} bei Rufen, bei Hoffnungen, bei Wünschen, bei Bitten, bei Erwünschtem, Appelle, die aus unserer Zeit an das Obere der kämpfenden Lebewesen dringen.

Sei ein Mann der Mitte, weil wir in der Ferneheit den Zusammenhalt brauchen

Sei ~~ein~~ ein Mann mit Herz, weil es in der weiteren ersten und gesunden Welt nicht geworden ist

Sei ein Mann mit Tiefe, weil die Klänge der Lebendigkeit und die Klänge in Welt brauchen!

~~Wird es ein Ja sein~~